

Bereichsvorsteher: Andreas Christen**Leistungsauftrag**

Der Aufgabenbereich Finanz und Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen

- Steuern und Finanzen
- Sicherheit
- öffentlicher Verkehr
- Wirtschaftsförderung

Der Bereich Finanzen und Sicherheit organisiert und verantwortet das Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung transparenter und klarer Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindeversammlung und den Gemeinderat. Der Finanzhaushalt der Gemeinde soll im Gleichgewicht gehalten werden. Der Bereich koordiniert zudem die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Feuerwehr). Zudem organisiert er ein zeitgemässes Angebot im Bereich des öffentlichen Verkehrs. Er ist Ansprechpartner und unterstützt Gewerbe und Wirtschaft aktiv im Rahmen seiner Möglichkeiten.

Bezug zum Legislaturprogramm

Die Gemeinde Gisikon ist eine attraktive Wohngemeinde und fördert den öffentlichen Verkehr (insbesondere nach Luzern, Zug und Zürich). Mit einer wettbewerbsfähigen Finanz- und Steuerpolitik soll der heutige attraktive Steuerfuss von 1.60 Einheiten gehalten werden. Im Industriegebiet sollen neue und attraktive Firmen angesiedelt werden. Die Sicherheit ist innerhalb der Gemeinde aufrecht zu erhalten.

Lagebeurteilung

Um die Selbständigkeit der Gemeinde und die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit zu erhalten bzw. auszubauen, ist eine weitere bauliche Entwicklung notwendig. Die Zinsen werden sich weiter abschwächen, was gut ist für unsere Darlehensaufnahmen für die neue Sporthalle und künftige Investitionen. Mit der provisorischen Verlängerung der Buslinie 23 bis Bösch Rotkreuz mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2024 ist ein wichtiger Schritt getan, damit Gisikon besser am Hub Rotkreuz angeschlossen ist. Es liegt nun an der Bevölkerung, die Buslinie zu benutzen, damit diese nach vier Jahren weitergeführt wird. In der Gisiker Industriezone ist Potenzial vorhanden, um neue Firmen anzusiedeln und dadurch mehr Steuereinnahmen durch juristische Personen zu generieren.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Ausbau öffentlicher Verkehr	Individualverkehr/Lärmbelastung nehmen ab	Hoch	verstärkte Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden und dem Kanton Zug sowie Verkehrsanbieter
Risiko: Kanton / Bund wälzen Kosten auf Gemeinden ab (Sparpakete Kanton etc.)	Finanzen sind schwieriger zu planen, Steuerfusserhöhung könnte die Folge sein	Hoch	Frühzeitige Intervention bei Kanton (auch über VLG)
Chance: Ansiedlung attraktive Gewerbebetriebe	Mehr Arbeitsplätze, höherer Steuerertrag	Mittel	Ausbau/Entwicklung Gewerbezone Reuss
Risiko: starke Zunahme des Individualverkehrs	Noch mehr Verkehr auf den Strassen	Hoch	Förderung öffentlicher Verkehr.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Ausbau öffentlicher Verkehr, insbesondere nach Rotkreuz, Zug, Zürich	ab 2025		2025-2028	ER		10	10	10	10
Schutzraumauflhebung	2024		2024-2025	IR					

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Eigenkapital (ohne Spezialfinanzierungen und Aufwertungsreserven)	Mio CHF	> 2.0	5.5	5.0	4.6	4.6	4.4
Veranlagungsstand natürliche Personen	Prozent	85	80	82	84	85	85
Steuerfuss	Einheiten	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6

Entwicklung der Finanzen**Erfolgsrechnung**

(Kosten in tausend CHF)		R 2024	B 2025	B 2026	Abw. zu IST 2024	P 2027	P 2028	P 2029
Saldo Globalbudget		-5'669.2	-5'809.4	-6'666.0	-996.8	-6'595.7	-6'638.7	-6'761.7
Total	Aufwand	770.9	716.4	617.7	-153.2	623.0	621.0	619.0
	Ertrag	-6'440.1	-6'525.8	-7'283.7	-843.6	-7'218.7	-7'259.7	-7'380.7
Leistungsgruppen								
Sicherheit	Aufwand	119.1	141.2	153.4	34.3	153.0	153.0	153.0
	Ertrag	-108.4	-125.0	-130.6	-22.2	-131.0	-131.0	-131.0
	Saldo	10.7	16.2	22.8	12.1	22.0	22.0	22.0
Öffentlicher Verkehr	Aufwand	179.9	189.7	183.0	3.1	183.0	183.0	183.0
	Ertrag	-23.0	-	-	23.0	-	-	-
	Saldo	156.9	189.7	183.0	26.1	183.0	183.0	183.0
Steuern und Finanzen	Aufwand	472.0	385.5	281.3	-190.7	287.0	285.0	283.0
	Ertrag	-6'141.3	-6'127.9	-6'801.4	-660.1	-6'750.0	-6'955.0	-7'167.0
	Saldo	-5'669.4	-5'742.4	-6'520.1	-850.7	-6'463.0	-6'670.0	-6'884.0
Abschluss	Aufwand	-	-	-	-	-	-	-
	Ertrag	-167.4	-272.9	-351.7	-184.3	-337.7	-173.7	-82.7
	Saldo	-167.4	-272.9	-351.7	-184.3	-337.7	-173.7	-82.7

Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2024	B 2025	B 2026	Abw. zu IST 2024	P 2027	P 2028	P 2029
Nettoinvestitionen	-40.0	-	-	-40.0	-	-	-
Ausgaben	-40.0	-	-	-40.0			
Einnahmen	-	-	-	-			

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Massnahmen und Projekte

Im Jahr 2024 hat die VBL entschieden, die Buslinie 23 bis nach Bösch Rotkreuz zu verlängern. Dies ist vorerst in einem Testbetrieb für vier Jahre geplant. Der Schutzraum bei der Gemeindeverwaltung wurde im Verlauf des Jahres 2024 aufgehoben, da er nicht mehr den Anforderungen genügt.

Messgrössen

Das Eigenkapital soll eine bestimmte Mindestgrösse haben, damit auch zukünftig investiert werden kann. Die Steuern sollen zeitgerecht veranlagt werden. Der Steuerfuss soll bei 1.6 Einheiten bleiben.

Finanzen

Bei der Leistungsgruppe Sicherheit ist der grösste Posten die Feuerwehr. Dort sind die budgetierten Kosten höher als zum Vorjahr.

Bei der Leistungsgruppe öffentlicher Verkehr ist die Zahlung an die VBL enthalten, welche sich mit dem Ausbau der Linie 23 erhöht.

Bei der Leistungsgruppe Steuern und Finanzausgleich erhofft sich der Gemeinderat, dass die Steuereinnahmen aufgrund der steigenden Wohnbevölkerung und den besseren Konjunkturaussichten weiter zunehmen. Der Finanzausgleich reduziert sich um rund CHF 220'000 und es wird erstmalig ein Lastenausgleich für die Schule gutgeschrieben. Zudem wird mit einem OECD-Beitrag von CHF 233'000 gemäss Vorgabe vom Kanton budgetiert.